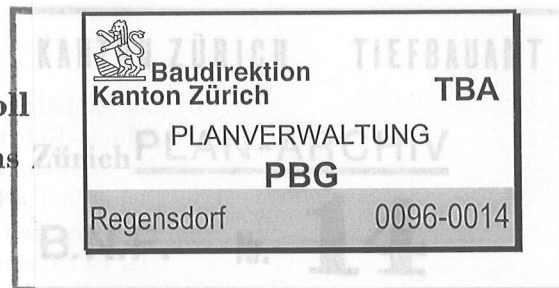


Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons
Sitzung vom 4. Februar 1971



Regensdorf

667. Bau- und Niveaulinien. Am 6. April 1970 ersuchte der Gemeinderat Regensdorf um Genehmigung seines Beschlusses vom 2. Dezember 1969 betreffend die Festsetzung von Bau- und Niveaulinien an

- a) der Gheidstrasse III. Kl. von der Laubisserstrasse III. Kl. bis zum Quartierplan «Rebrain»,
- b) der Zielstrasse III. Kl. vom Rebweg bis zum Quartierplangebiet «Rebrain» und
- c) der Haldenstrasse III. Kl. vom Rebweg bis zum Quartierplangebiet «Rebrain».

Die öffentliche Ausschreibung im kantonalen Amtsblatt erfolgte nach nochmaliger Ueberarbeitung des Baulinienprojekts am 19. Dezember 1969, wobei die betroffenen Grundeigentümer bereits am 9. Januar 1969 benachrichtigt wurden. Gemäss dem Zeugnis des Bezirksrates Dielsdorf vom 8. April 1970 sind gegen diese Baulinienvorlage keine Rekurse eingegangen.

Mit den vorliegenden Baulinien soll der heutige und der künftige Ausbau der eingangs erwähnten Quartierstrassen sichergestellt werden.

Die Gheid-, die Ziel- und die Haldenstrasse III. Kl. sind ausgesprochene Quartierstrassen und stellen die Verbindung zwischen der Laubisserstrasse III. Kl. bzw. dem Rebweg (Quartier Bergwies im Ziel) und dem Quartierplangebiet «Rebrain» her. Die Baulinienabstände von 25 m bei der Gheidstrasse III. Kl. und 22,5 m bei der Ziel- und Haldenstrasse III. Kl. entsprechen der Bedeutung dieser Strassen und nehmen auf einen künftigen Ausbau Rücksicht. Sie gewährleisten bei Fahrbahnbreiten von 7,5 m bzw. 6 m und je einem nördlichen Gehweg von 1,5 m Breite und je einem südlichen Gehweg von 2,5 m Breite Vorgartentiefen

- a) bei der Gheidstrasse III. Kl. von 7,5 m bzw. 6 m und
- b) bei der Ziel- und der Haldenstrasse III. Kl. 7,5 m bzw. 5 m.

Die östlichen Baulinien aller drei Strassen schliessen an die mit Regierungsratsbeschluss Nr. 365/1965 genehmigten Baulinien der bereits bestehenden Gheidstrasse III. Kl., der Zielstrasse III. Kl. und der Haldenstrasse III. Kl. an.

Die Niveaulinien weisen folgende maximale Steigungen auf:

- a) an der Gheidstrasse III. Kl. 7,1 % ;
- b) an der Zielstrasse III. Kl. 3,0 % und
- c) an der Haldenstrasse III. Kl. 5,0 %

Der Genehmigung der Vorlage steht nichts entgegen.

Auf Antrag der Direktion des Gesundheitswesens

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der Beschluss des Gemeinderates Regensdorf vom 2. Dezember 1969 betreffend die Festsetzung von Bau- und Niveaulinien an

- a) der Gheidstrasse III. Kl. von der Laubisserstrasse III. Kl. bis zum Quartierplangebiet «Rebrain»,

- b) der Zielstrasse III. Kl. vom Rebweg bis zum Quartierplan-
gebiet «Rebrain» und
c) der Haldenstrasse III. Kl. vom Rebweg bis zum Quartier-
plangebiet «Rebrain»
wird gemäss den eingereichten Plänen genehmigt.

II. Der Gemeinderat Regensdorf wird eingeladen, die vor-
stehende Genehmigung öffentlich bekanntzumachen.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Regensdorf unter
Rücksendung von zwei Baulinienplänen und sechs Niveau-
linienplänen mit Genehmigungsvermerk, den Bezirksrat Diels-
dorf sowie an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 4. Februar 1971.

Vor dem Regierungsrat.
Der Staatsschreiber:

Dr. H. Roggwiler